



AKADEMIE DER KÜNSTE

ohne Titel

[Ermordung von Zivilbevölkerung vermutlich während des 2. Weltkriegs durch deutsche Wehrmachtssoldaten]

OBJEKTYP

Fotografie

Montagematerial

Verwendung unbekannt

DATIERUNG

1950-1968

ENTSTEHUNGsort

Deutsche Demokratische Republik [Deutschland]

MATERIAL/TECHNIK	Silbergelatineabzug
MASSE	18 x 24 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Heartfield, John ↗↗GND (19. Juni 1891–26. April 1968) (Bezugsperson) DEWAG-Werbung (Berlin, Ost) ↗↗GND (Agentur)
BEMERKUNGEN	Fotografie aus John Heartfields Sammlung von Recherche- und Montagematerial Ort und Datierung der dargestellten Szene sind unbekannt. Vermutlich handelt es sich um die Erschießung von Zivilisten in einem von Deutschland besetzten Gebiet während des zweiten Weltkrieges. Der Abzug ist erst nach 1950 in der DDR angefertigt worden.
ICONCLASS	Kriegsverbrechen Zivilisten im Krieg der Soldat; Soldatenleben erhobene Arme
SCHLAGWORTE	Weltkrieg, 2. Sowjetunion
BESCHRIFTUNG	Verso gestempelt: "DEWAG / BERLIN / [...]" "ermordung von / Zivilbevölkerung / im 2. Weltkrieg"
INV.-NR.	JH 6772
PROVENIENZ	Nachlass John und Gertrud Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/3092254